

# Vierter Sieg in Serie: Neue Euphorie bei Garmisch-Partenkirchen

[merkur.de/sport/amateur-fussball/landkreis-garmisch/garmisch-partenkirchen-fc-sv-bruckmuehl-landesliga-suedwest-mueller-schrimpf-92992158.html](https://merkur.de/sport/amateur-fussball/landkreis-garmisch/garmisch-partenkirchen-fc-sv-bruckmuehl-landesliga-suedwest-mueller-schrimpf-92992158.html)

## Neue Euphorie bei Garmisch-Partenkirchen: Heringer-Elf mit viertem Sieg in Serie

Stand: 08.04.2024, 09:54 Uhr

Von: Oliver Rabuser



Die Entscheidung: Moritz Müller (l.) und Lukas Kunzendorf (r.) bejubeln Jonas Schrimpfs Treffer zum 2:0. Der Mittelfeldakteur war zuvor noch angeschlagen und konnte erst in den letzten 30 Minuten Akzente setzen. © oliver rabuser

Der 1. FC Garmisch-Partenkirchen schlägt den SV Bruckmühl und verlässt die Abstiegsränge der Landesliga Südwest. Müller und Schrimpf treffen.

Garmisch-Partenkirchen – Kurz nach Schlusspfiff waren andere Belange im Nu wichtiger als der Spielverlauf. „Wie hat Eggenfelden gespielt“, fragten nicht wenige der Fußballer. Im Zuschauerbereich wusste die Antwort längst jeder: 1:3 verloren in Geretsried. Dann kam Jonas Schrimpf des Weges. Der im Vorfeld angeschlagene Mittelfeldakteur hätte eigentlich mit sich hadern sollen, weil er in den letzten Zügen der Partie trotz doppelter Unterzahl eine Hundertprozentige vergab.

Viel wichtiger war es dem Mittenwalder allerdings, sich als Schütze des Treffers zum 2:0 verewigt zu werden. Der Verdacht eines Eigentores heizte zuvor die Diskussionen an. Auch hier gab es Entwarnung: Schrimpf bugsierte den Ball über die Torlinie, als Moritz Müller unnachgiebig dem Spielgerät an der Grundlinie nachsetzte und damit Gäste-Torhüter Markus Stieglmeir aus dem Konzept brachte.

## **Garmisch-Partenkirchen verlässt Abstiegsränge der Landesliga Südwest**

---

Panorama und Wetterlage leisteten am ersten Sommertag des Jahres eine pittoreske Steilvorlage: den Platz an der Sonne. Nicht den ganz oben in der Tabelle. So vermessen ist rund um den Gröben niemand. Aber jenen, der am Ende der Saison jegliche Art von Abstiegsorgen pulverisiert. Der 1. FC Garmisch-Partenkirchen schlägt vor eigenem Publikum den SV Bruckmühl mit 2:0, feiert so den vierten Sieg am Stück, vor allem aber hangelt er sich immer weiter aus dem Abstiegsumpf heraus. Erstmals in 2024 hat der 1. FC das Kellerabteil der Landesliga Südost verlassen.

Im Nachgang der Partie waren Töne zu vernehmen, die gemeinhin als Aufbruchstimmung zu verstehen sind. Wer fährt mit nach Wasserburg, oder schaffen wir zwei Wochen später eine über Gebühr große Fankolonie nach Eggenfelden? Nicht zu vergessen das Heimspiel gegen Halbergmoos Anfang Mai, bei dem der 1. FC endlich den neuen Rasen im Stadion einweihen darf.

Von einem möglichen Abstieg ist plötzlich keine Rede mehr am Gröben. Fußend auf der Schnelllebigkeit dieses Mannschaftssports, einem satten Polster auf die beiden direkten Abstiegsplätze, aber auch einer gehörigen Portion Lokalkolorit. Weit mehr als in den Jahren zuvor scheint beim 1. FC wieder etwas Nachhaltiges, ein starker Gemeinschaftssinn zu entstehen.

┆ „Alle waren griffig gegen den Ball.“

Gilt für das Team ohnehin seit jeher. Ungewohnt war für Müller nur die Rolle auf der offensiven Halbposition, mit Christian Walter als Zielspieler ganz vorne. Dennoch wäre ein Vorsprung zur Pause naheliegend gewesen. Momo Ndiaye verpasste per Kopf knapp die Querlatte, Nico Bierling nach feinen Doppelpässen das lange Toreck. Müllers Versuch aus der Distanz klatschte an den Torpfosten. Coach Florian Heringer akzentuierte „ein deutliches Chancenplus“.

Ein weiter Einwurf von Christoph Schmidt leitete dann den Führungstreffer ein. Walter hielt den Fuß in die Flugkurve, verschaffte Müller so freie Bahn – 1:0. Der Beitrag der Gäste blieb sowohl nach dem Rückstand, als auch den etwas aktionistisch ausgesprochenen Ampelkarten für Jonas Poniewaz und Müller höchst übersichtlich.

Von Bruckmühl kam wenig bis gar nichts. „Alle waren griffig gegen den Ball“, betont Heringer zufrieden. „Unsere Konsequenz ist der Schlüssel“, schiebt der 40-Jährige nach. Wo genau dieser Schlüssel passt, erklärt sich beim Blick auf die Tabelle. Woche für

Woche entsperren die Garmisch-Partenkirchner ein weiteres Schloss auf dem Weg zum Ligaverbleib. Und alle beim 1. FC glauben an diesen Weg. (or)

## **Auch interessant**

---

## **Kommentare**

---